



Die bayerische Miss Marple

von Theo Solleder

Alois Brunner.....	<i>Max Achatz jun.</i>
Anna, seine Frau.....	<i>Veronika Grasegger</i>
Karl, genannt „Tscharly“, beider Sohn.....	<i>David Pölzl</i>
Susi, „Tscharlys“ Freundin.....	<i>Franziska Prochaska</i>
Oma Staudinger.....	<i>Luise März</i>
Scharf, Kommissar.....	<i>Manuel Achtner</i>
Bliemchen, Polizist.....	<i>Christian Hormuth</i>
Frl. Rosa Roth.....	<i>Franziska Schropp</i>
Jonny Süßbauer.....	<i>Benedikt Emmerdt</i>

Regie: *Klaus Pölzl*

Souffleuse: *Petra Reindl*

Die Familie von Alois Brunner hat wirtschaftliche Probleme und ist gezwungen, sparsamer zu leben. Doch unerwartet kommt Geld ins Haus und zwar in einer Einkaufstasche, welche Oma Staudinger während einer Eisenbahnfahrt offensichtlich vertauscht hat. Sohn Tscharly kann der Versuchung nicht widerstehen, "zwick" einige Scheine und macht sich mit ein paar Freunden einen vergnügten Abend in einem zweifelhaften Schwabinger Lokal. Am nächsten Tag ist Tscharly verschwunden, dafür steht plötzlich die Polizei vor der Tür. Als die wahren Besitzer der Tasche bei den Brunners auftauchen, wird die Situation brenzlig. Doch alle haben die Rechnung ohne Oma Staudinger gemacht...

In den Pausen Volksmusik- und Schuhplattlereinlagen
Wir wünschen gute Unterhaltung



Die bayerische Miss Marple

von Theo Solleder

Alois Brunner.....	<i>Max Achatz jun.</i>
Anna, seine Frau.....	<i>Veronika Grasegger</i>
Karl, genannt „Tscharly“, beider Sohn.....	<i>David Pölzl</i>
Susi, „Tscharlys“ Freundin.....	<i>Franziska Prochaska</i>
Oma Staudinger.....	<i>Luise März</i>
Scharf, Kommissar.....	<i>Manuel Achtner</i>
Bliemchen, Polizist.....	<i>Christian Hormuth</i>
Frl. Rosa Roth.....	<i>Franziska Schropp</i>
Jonny Süßbauer.....	<i>Benedikt Emmerdt</i>

Regie: *Klaus Pölzl*

Souffleuse: *Petra Reindl*

Die Familie von Alois Brunner hat wirtschaftliche Probleme und ist gezwungen, sparsamer zu leben. Doch unerwartet kommt Geld ins Haus und zwar in einer Einkaufstasche, welche Oma Staudinger während einer Eisenbahnfahrt offensichtlich vertauscht hat. Sohn Tscharly kann der Versuchung nicht widerstehen, "zwick" einige Scheine und macht sich mit ein paar Freunden einen vergnügten Abend in einem zweifelhaften Schwabinger Lokal. Am nächsten Tag ist Tscharly verschwunden, dafür steht plötzlich die Polizei vor der Tür. Als die wahren Besitzer der Tasche bei den Brunners auftauchen, wird die Situation brenzlig. Doch alle haben die Rechnung ohne Oma Staudinger gemacht...

In den Pausen Volksmusik- und Schuhplattlereinlagen
Wir wünschen gute Unterhaltung